



Zahlen, Daten, Fakten – BBS – zum Schuljahr 2020/2021

Unterrichtsversorgung der öffentlichen berufsbildenden Schulen

Die Unterrichtsversorgung der öffentlichen berufsbildenden Schulen lag im Schuljahr 2019/2020 bei 90,5 % (Theorie: 91,0 % und Fachpraxis 88,3 %). Hervorzuheben ist, dass die Ist-Versorgung im Bereich des lernfeldbezogenen Theorieunterrichts der Berufsschule mit 93,3 % konstant auf einem überdurchschnittlichen Niveau gehalten werden konnte.

Ebenso erfreulich ist zu konstatieren, dass die Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Bereich der Berufsschule im Vergleich zum vorherigen Schuljahr bei insgesamt rückläufigen Schülerzahlen (- 1,7 %) konstant geblieben ist. Dies ist ein starkes Signal für die Bedeutung der dualen Berufsausbildung. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie lassen sich derzeit noch keine Aussagen zu der weiteren Entwicklung treffen; die berufsbildenden Schulen werden im Rahmen des Projektes „Brücke in Ausbildung“ ihre Schülerinnen und Schüler in den vollzeitschulischen Bildungsgängen zu Beginn des Schuljahres auf die alternative Möglichkeit der Aufnahme einer Berufsausbildung hinweisen.

Entwicklung der Unterrichtsversorgung an den öffentlichen berufsbildenden Schulen seit 2011:

Schuljahr	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Theorie	90,8 %	90,2 %	87,4 %	88,3 %	88,6 %	88,4 %	90,0 %	91,2 %	91,0 %
Fachpraxis	102,2 %	99,0 %	93,8 %	91,4 %	88,8 %	86,6 %	87,3 %	88,5 %	88,3 %
Gesamt	93,0 %	91,9 %	88,6 %	88,9 %	88,6 %	88,1 %	89,4 %	90,7 %	90,5 %

Entwicklung der Einstellungen an öffentlichen berufsbildenden Schulen

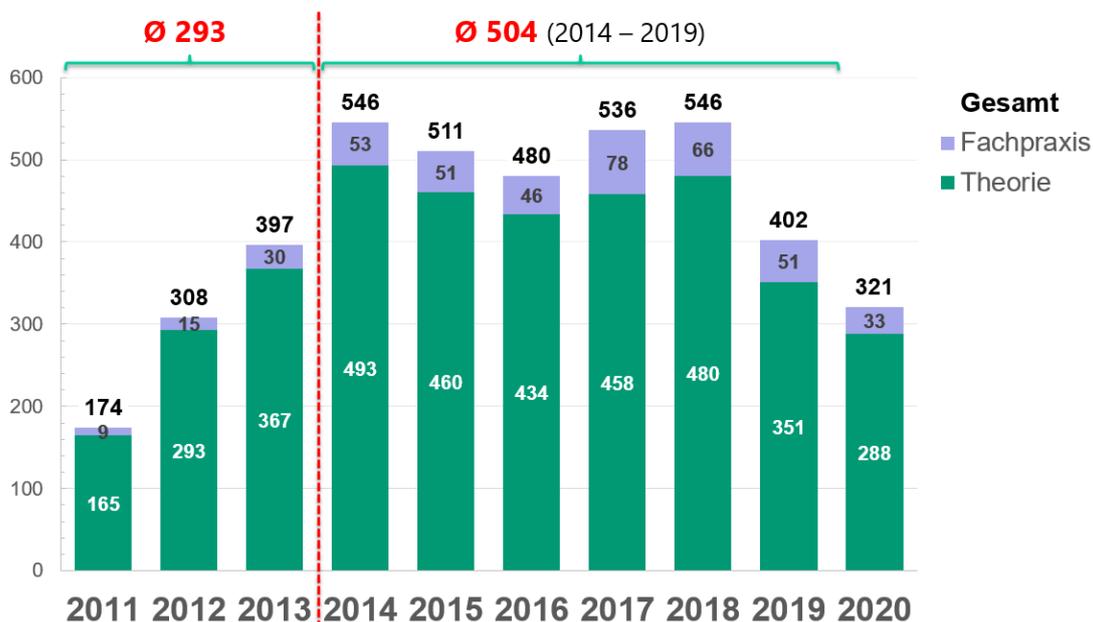
Nach den hohen Einstellungszahlen von Lehrkräften in den Haushaltsjahren 2014 bis 2018 konnte im Haushaltsjahr 2019 mit 402 Einstellungen erneut ein vor dem Hintergrund der Gesamtsituation im Bereich der beruflichen Bildung gutes Einstellungsergebnis zur

Anlage zu Nr. 113/20 Sebastian Schumacher Pressestelle Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover	Tel.: (0511) 120-71 48 Fax: (0511) 120-74 51	www.mk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mk.niedersachsen.de
--	---	---

Verbesserung der quantitativen und qualitativen Unterrichtsversorgung erzielt werden. Im laufenden Haushaltsjahr 2020 wurden dank umfangreicher Maßnahmen des Landes zur Stärkung der beruflichen Bildung – das gesamte Maßnahmenpaket für 2020 beläuft sich auf rd. plus 63 Mio. € im Vergleich zum Jahr 2019 – bereits über 320 Einstellungen durch die berufsbildenden Schulen realisiert. Damit kann erneut von einem guten bis sehr guten Einstellungsergebnis im Bereich der öffentlichen berufsbildenden Schulen ausgegangen werden. Dies gilt auch für Lehrkräfte mit der beruflichen Fachrichtung „Sozialpädagogik“. Hier sind im Jahr 2020 schon jetzt über 10 % mehr Stellen durch die BBS ausgeschrieben worden als im gesamten Jahr 2019. Das belegt den positiven Effekt der Unterstützung der Schulen mit Planstellen für genau diesen Bereich, die im Jahr 2020 vorgenommen werden konnte. Damit ist die qualitative und quantitative Absicherung der Erzieherinnen- und Erzieherausbildung gelungen, denn gleichzeitig konnte die Zahl der Schülerinnen und Schüler in diesem Bereich um rd. 6 % im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Einstellungen an öffentlichen BBS

Stand: 1. August 2020



Anm.: 2014 erfolgte der Übergang von einer dezentralen zu einer koordinierten Stellenbewirtschaftung durch die Landesschulbehörde.